



Quelle: Download-Materialbörse auf www.kirche-mit-kindern.de/download
Alle Rechte beim Autor – danke, dass Sie Ihre Ideen mit anderen teilen!

Jesus wird gesalbt

(Erzählung zum Praxisbaustein „Gott ist bei dir!“, KiGo-Jahresplaner 2012, S. 22)
Esther Wolf

Jesus wird gesalbt

Jesus war mit seinen Jüngern viel unterwegs um den Menschen von Gott zu erzählen. Er kommt in die Stadt Bethanien und ist dort bei Simon zu Gast. Simon, die Jünger und Jesus sitzen zusammen am Tisch, unterhalten sich und essen, als plötzlich eine Frau hereinkommt. Es wird ganz still im Raum. Alle Gespräche verstummen. Alle schauen die Frau an.

Sie hat ein besonderes Gefäß bei sich. Es enthält ein ganz kostbares, teures Öl. Kein Öl, wie wir es vielleicht kennen. Es ist kein Salatöl, sondern ein sehr gut riechendes Öl. Sie nimmt das Öl und salbt damit Jesus den Kopf. Sie nimmt etwas von dem Öl und reibt Jesus die Stirn damit ein und auch den Nacken und den Hals, bis alles Öl aufgebraucht ist.

Da regen sich die Jünger furchtbar auf: „So eine Verschwendung. Das teure Öl! Das hätten wir verkaufen können. Wir hätten bestimmt sehr viel Geld dafür bekommen und dann hätten wir viele Lebensmittel kaufen können, um sie an die Armen zu verteilen.“

Doch Jesus nimmt die Frau in Schutz, weil ihr nichts zu kostbar ist, um es Jesus zu schenken.

Und Jesus sagt zu den Jüngern: „Schimpft nicht über diese Frau. Sie hat mich sehr gern. Um die Armen werdet ihr euch immer kümmern können, ich aber werde nicht mehr lange bei euch sein.“

Jesus wusste, dass er in Jerusalem sterben wird. Er wusste auch, dass diese Frau ihn für seinen Weg stärken will und ihm zeigt: Gott lässt ihn nicht allein.